

Ressort: Finanzen

München weiterhin teuerster Immobilienmarkt Deutschlands

München, 17.02.2016, 00:00 Uhr

GDN - Die Preise für Wohnungen und Häuser sind 2015 im bundesweiten Vergleich in Mannheim am stärksten gestiegen - München ist weiterhin am teuersten. Das meldet "Bild" unter Berufung auf eine Analyse des Branchendienstes Bulwiengesa.

Danach verteuerten sich Wohnimmobilien in Mannheim im Durchschnitt um 14,3 Prozent. Das war so viel wie in keiner anderen Stadt. Auf den Plätzen dahinter folgen Schwerin, Kempten (Allgäu) und Augsburg mit jeweils rund 13 Prozent Plus. Den größten Sprung unter den deutschen Millionenstädten legte Köln hin. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Preise für Wohnungen und Häuser um 10,3 Prozent, schreibt "Bild" weiter. Teuerstes Pflaster für Eigenheim-Käufer bleibt weiterhin München. In der Metropole an der Isar kostet der Quadratmeter im Schnitt 6.500 Euro. Das seien rund 600 Euro mehr als im Vorjahr. Bulwiengesa-Experte Andre Adami sagte gegenüber "Bild": "Nachdem die größten deutschen Städte bereits in den vergangenen Jahren hohe Kaufpreiszuwächse erfuhren, haben 2015 vor allem die kleinen und mittleren Städte von der hohen Immobiliennachfrage profitiert."

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-67986/muenchen-weiterhin-teuerster-immobilienmarkt-deutschlands.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619